**Kreuzfahrtbericht ART 221**

San Francisco, 12.02.2019

**„An Pfingsten rund um Großbritannien“**

**01.06.2019 - 13.06.2019.2019 (13 Tage)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft             Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| 01.06. | Bremerhaven |  | 18.00 | 07.30 | 19.36 |
| 02.06. | Auf See |  |  |  |  |
| 03.06. | Portsmouth | 08.00 | 20.00 | 07.48 | 19.30 |
| 04.06. | Portland | 08.00 | 20.00 | 08.00 | 18.30 |
| 05.06. | Scilly Inseln | 11.00 | 18.00 | 07.24 | 14.24 |
| 06.06. | Cobh  🡪 Liverpool | 08.00 | 17.00 | 08.48 | 21.24 |
| 07.06 | Liverpool  🡪 Dublin | 12.00 | 23.00 | 06.36 | 22.24 |
| 08.06. | Belfast | 09.00 | 19.00 | 07.36 | 18.54 |
| 09.06 | Fort William | 08.00 | 15.00 | 07.42 | 15.00 |
| 10.06 | Kirkwall | 14.00 | 20.00 | 12.54 | 19.54 |
| 11.06. | Newhaven | 13.00 | 22.00 | 11.48 | 21.30 |
| 12.06. | Auf See |  |  |  |  |
| 13.06. | Bremerhaven | 09.00 |  | 07.42 |  |

**Kapitän** Robert Fronenbroek

**Hotelmanagerin** Thomas Appenzeller

**Schiffsarzt**  Dr. Karl-Ludwig Krämer

**Staffliste**



**Außerplanmäßige Ausschiffungen (Gäste)**

09.06 / Fort William: Kobbe, Wolfgang, BNr: 719744 - medizinische Ausschiffung

**Außerplanmäßige Einschiffungen (Gäste)**

**PASSAGIERE**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Age Between** | **Count** |  | **%age** |
| 0 to 20 years | 5 | 0,48 |
| 21 to 40 years | 16 | 1,53 |
| 41 to 60 years | 201 | 19,18 |
| 61 to 70 years | 347 | 33,11 |
| 71 to 80 years | 373 | 35,59 |
| 81 to 90 years | 103 | 9,83 |
| 91 to 100 years | 3 | 0,29 |
| **Figure Total** | **1048** | **100,00** |
|  |  |  |  |
| **Total Guests** | **1048** |  |  |
|  |  |  |  |
| Average Age | **61,65** |  |  |

**Kommentar zur Route**

12 Tage Reise rund um die britischen Inseln, welche wir mit mehr oder weniger Glück auch alle anlaufen konnten. Die Passage nach Fort William wird immer ein Risiko beinhalten, da die Fjordeinfahrt sehr eng und bei schlechtem Wetter nicht zu bewerkstelligen ist. Newhaven als Liegeplatz von Edinburgh ist ohne Shore Tender Hilfe nicht zu bewerkstelligen. Die gelungene Alternative wäre Rosyth.

**Bremerhaven**

Wie gewohnt gut.

**Portsmouth**

Etwas Unruhe verursachte Donald Trumps Staatsbesuch, er war am gleichen Tag wie unsere Gäste in London. Auch Portsmouth wurde schon auf seinen Besuch vorbereitet. Ansonsten bleibt Portsmouth ein genialer Hafen zwischen London und Stonehenge.

**Portland**

Wunderbarer Eindruck Südenglands. Wir hatten einen Shuttlebus nach Weymouth. Schöne Verabschiedung durch Kanonengeböller. Gute Ausflüge, hohe Gästeakzeptanz

**Scilly Islands**

Landgang nur mit Ausflugsbuchung möglich. Einige Gäste empfanden die Liegezeit zu kurz.

**Dublin**

Toller Tag für unsere Gäste. Ein Muss für die rund um Großbritannien und Irland Reise.

**Liverpool**

Tolle Ein- & Ausfahrt mit Liegeplatz direkt im Stadtzentrum, sehr servicebewusster Hafen. Für viele Gäste der Höhepunkt dieser Reise.

**Belfast**

Neuer Liegeplatz mit pendelbus ins Stadtzentrum. Gute Agenturbetreuung, schöner Tag für unsere Gäste.

**Fort William**

Sehr netter Empfang unserer Gäste trotz Pfingstsonntag waren alle Geschäfte geöffnet. Gesang, Veranstaltungen während der gesamten Liegezeit. Es war sehr schön anzuschauen wie viel Mühe man sich gab. Hier gibt es sicherlich noch die Chance die Ausflugsmöglichkeiten zu erweitern Glen Coe, Harry Potter etc.

**Kirkwall**

Pendelbus in das Stadtzentrum. Hohe Ausflugsakzeptanz. Unsere Gäste fühlten sich auf dieser Insel mehr als wohl, immer wieder gerne.

**Newhaven**

Unser Liegeplatz befand sich auf Reede 20 Tenderbootminuten von der Pier entfernt, was letztlich zu erheblichen Wartezeiten bei der Ausflugs- und Landgangsabfertigung führte. Für die Rückfahrt konnten wir noch einen zusätzlichen Shore Tender organisieren. Eigentlich ein sehr schöner Liegeplatz aber man sollte auf jeden Fall minimum ein Shore Side ender einsetzen. Minimum 440 Pfund pro Stunde.

**Bremerhaven**

MS Artania lag alleine am Kolumbuscenter, zügige Ausschiffung, guter Service.

**Behörden**

Facecheck in Portsmouth, danach unproblematisch.

**Hospital**

Siehe Hospitalbericht

**Hoteldepartment**

Perfekte Zusammenarbeit mit Thomas Appenzeller als Hoteldirektor. Viele kulinarische Events, Buffets mit Whiskey Abendessen ind er Bodega Bar.

**Technik**

Nachdem sich unser Kinobeamer verabschiedete, hatten wir kein Kino mehr.

**Unterhaltung:**

Sehr hohe Gästeresonanz, vor allem auf unser Showensemble. (Thomas Gleiß)

Showensemble:

**6 Shows** wurden auf der **13 Tage** Reise vom Show-Ensemble gespielt:

Flora, Kreuzfahrt zum Mond, Calypso, Celebration, Le Carousell und We are the Champions. Die Shows waren alle sehr gut besucht! Die Gäste waren wieder von allen Shows begeistert.

Zu Beginn der Reise gab es wieder ein Sail Away Opening an der Phoenix Bar mit sehr gutem Erfolg.

Alle zeigten sich wie immer sehr unkompliziert und flexibel. Das Showensemble machte insgesamt wieder einen sehr guten Job.

Gastkünstler:

* **Zauberer Martin von Barabü -** hatte 2 Soloshows in der Atlantik Showlounge. Beide Shows waren gut besucht! Die Gäste waren von beiden Shows begeistert, von der zweiten fast noch ein bisschen mehr!
* **Klassische Sängerin Magdalena Hermann** – hatte ebenfalls 2 Soloshows in der Atlatnik Show Lounge. Die Lounge war aufgrund mangelndem Interesse an der Klassik leider nur zu einem Drittel gefüllt, die Shows qualitativ sehr hochwertig! Sie gestaltete zudem 3 Gottesdienste mit.

Weitere Tageskünstler/Musiker:

* **Dagmar Koptein**– Lektorin – 5 Lektorate. Ihre Vorträge sind sehr gut strukturiert. Sie sind informativ, leider nicht frei vorgetragen. Die Lounge ist nichtsdestotrotz immer sehr gut gefüllt gewesen. Sie kommt gut bei den Gästen an!
* **Reinhold Glaser** – Bordpfarrer– 2 Andachten, 4 Gottesdienste & 1 Crew-Gottesdienst Die Veranstaltungen waren gut besucht. Außerdem unterstützte er durch das Lesen von Texten Magdalena Hermann bei ihrer zweiten Solo Show. Fährt auch Ausflüge. Sehr gerne wieder schicken.
* **David Warwick -** Spielte täglich in der Harry’s Bar sowie bei den Cocktails & Gottesdiensten. Kommt bei den Gästen sehr gut an. Hatte ein Late-Night-Special in der Casa, welches leider eher mäßig besucht war, die anwesenden Gäste aber begeisterte!
* Das **Duo Chocolate** spielte in der Casablanca Bar – Jazz, Pop, & Barmusik. Auf dieser Reise war die Casablanca Bar weniger gut besucht, was an der Gästen lag, welche diese Reise sehr wenig vom Abendprogramm wahrnahmen und früh auf die Kabinen gegangen sind.
* Die **Invation Band** - war täglich in der Pazifik Lounge im Einsatz. Die Lounge war ebenfalls weniger gut besucht. Die Band spielt gute Tanzmusik, kann aber auf Parties nicht für die entsprechende Stimmung Sorgen.
* **DJ Sven** legte in der Pazifik Lounge ab 22:15 Uhr auf. Er konnte die verschiedenen Mottoabende hervorragend gestalten. Leider blieben auch hier die Gäste aus, selbst bei Parties schauten kaum Gäste in der Lounge vorbei... Er begleitete auch wie immer die Frühschoppen (Maritimer, & Stadl-Frühschoppen). Als 2. Techniker ist er sehr gut und äußerst zuverlässig!

Frühschoppen:

- **Maritimer Frühschoppen** mit DJ Sven

- **Stadl-Frühschoppen** mit DJ Sven

Parties:

- **Flower Power Party -**  Pazifik Lounge

**- Weltraum Party (Premiere)** – Pazifik Lounge

- **Irische Party** – Pazifik Lounge

- **Tanzhitparade** – Pazifik Lounge

Sonstige Veranstaltungen:

**- Irische Folklore** – Atlantik Show Lounge

**Fazit:**

Eine rundum gelungene Reise. Das Showensemble lieferte wieder einen grandiosen Job ab und die Shows waren gut gefüllt. Die Zusammenarbeit der Gastkünstler war hervorragend und auch der Mix des Abendprogramms kam gut an!

Die Tageskünstler waren äußerst engagiert und haben ebenfalls gut zusammengearbeitet. Die Vorträge und Gottesdienste waren gut besucht!

**Weniger erfolgreich:** Abends waren die Bars sehr schlecht besucht und auch die Parties / Tanzabende wurden auf dieser Reise kaum angenommen. Dies lag aber nicht an veränderter Qualität, sondern eher an der fehlenden Motivation unserer Gäste.

Die Showlounge war zur Folklore mal wieder hoffnungslos überfüllt, sodass viele Gäste das Abendprogramm nicht wahrnehmen konnten. Auch bei einigen Showensemble Shows stieß sie an ihre Grenzen, was zur Folge hatte dass ein paar Gäste wieder gegangen sind.

Das Bordkino ist kein optimaler Ort für Andachten und Gottesdienste, da dort Tageslicht fehlt und es dadurch gerade in den hinteren Reihen schlechtes Licht gibt. Da sollte man weiterhin nach einer besseren Lösung suchen, denn gerade der Blick aufs Meer macht eine Andacht an Bord zu etwas ganz Besonderem. Die Showlounge wäre zwar gut dafür geeignet, doch dazu müssten Techniker eingespannt und eventuell Probe- und Showvorbereitungszeiten gekürzt werden. Dies ist also keine dauerhafte Option, nur in Ausnahmefällen für größere Gottesdienste!

**Thomas Gleiß**

Kreuzfahrtdirektor

15.06.2019

cc: Kapitän, Hotelmanager, Sea Chefs, Chris Schädel, Christian Adlmaier, Manuela Bzdega, Chris Schädel

Klaus Gruschka, Jörn Hofer, Phoenix Fleet Management, Thomas Gleiß, Fleet, B.Drechsel, Holger Winkler

[frank.oertel@schultecruise.com](mailto:frank.oertel@schultecruise.com),[martin.springer@schultecruise.com](mailto:martin.springer@schultecruise.com)   
[sinah.lucius@schultecruise.com](mailto:sinah.lucius@schultecruise.com), [richard.bos@schultecruise.com](mailto:richard.bos@schultecruise.com),

martin.oberfell@schultecruise.com